Kistenweise Fingerübungen

Spende: Herforder Lions schenken Johannes-Falk-Haus mehr als 3.000 Euro für die Anschaffung neuer Unterrichtsmaterialien. Aufgaben sollen Schüler mit Behinderungen fit für Aufgaben im Beruf machen

■ **Eilshausen/Herford** (kg). Bislang haben die Schüler mit Schraubverschlüssen und abgesägten Kunststoff-Flaschenhälsen einfache Handgriffe geübt, die sie später – so oder so ähnlich – in einer Behindertenwerkstatt anwenden können. Diese so genannten Schuhkarton-Aufgaben gibt es bereits im berufsvorbereitenden Unterricht des Johannes-Falk-Hauses. Dank des Herforder Lions-Clubs und der kauffreudigen Besucher des Bücher- und Raritätenmarktes im vergangenen Jahr verfügt die Schule nun über formschönere und vor allem sehr viel langlebigere Holz- statt Pappboxen.

Zwei Sätze der Lernkisten und zwei Holzregale im Wert von insgesamt 3.400 Euro konnten Schulleiter Axel Grothe und Lehrerin Corinna Michl jetzt Präsident Henning Juhl und weiteren Lions-Mitgliedern bei einem Ortstermin in der Förderschule präsentieren und sich dabei für die Geldspende bedanken.

Statt Schuhkartons tragen die Holzkisten den Namen „StArk“ als Abkürzung für „strukturierte Arbeitskisten“. Diese werden laut Michl in einer Manufaktur in Harsewinkel hergestellt, wo Menschen mit Behinderung tätig sind. „Sie werden uns sicher zehn bis zwanzig Jahre lang Freude machen“, sagte Michl über die Neuanschaffung.

Sie habe bei schwerstbehinderten und autistischen Jugendlichen bereits deutliche Konzentrationssteigerungen erlebt. Auch deshalb würden die Kisten sehr gut in das Unterrichtskonzept der Kreisförderschule passen, sagte Grothe. Im normalen Schulbudget seien derartige Anschaffungen nicht vorgesehen, die Spende sei daher sehr willkommen.

In den Unterrichtseinheiten sitzen fünf bis sieben Schüler zusammen. Jeder erhält eine eigene Kiste, je nach Vorliebe, Können und Talent. Mit alltäglichen Gegenständen wie kleinen Schraubröhrchen, Wäscheklammern oder Dübeln trainieren die Jugendlichen, Farben, Formen und Strukturen zu unterscheiden. Sie lernen mehr über Mengenangaben und stecken beispielsweise Wäscheklammern in einer Reihe auf. Seitdem ein dazugehöriges Lehrbuch bei der Verleihung des Schulbuchpreises ausgezeichnet wurde, sind die Kisten laut Michl überaus begehrt. Es gibt lange Wartezeiten.

Die 40 Mitglieder des Lions-Clubs Herford unterstützen, neben dieser Einmalspende, das Dauerprojekt „Ich lerne Deutsch“ an der Herforder Kita Heidestraße, den Mittagstisch an der Herrmannstraße, organisieren die Fahrradaktion für Flüchtlinge namens „Lions machen mobil“ und engagieren sich für weitere soziale Projekte in der Region.

Blick in die Kisten: *Die Lions Bernd Bahle (v. l.), Präsident Henning Juhl und Jan Kähler (r.) mit Lehrerin Corinna Michl und Schulleiter Axel Grothe.* FOTO: KRISTINE GRESSHÖNER